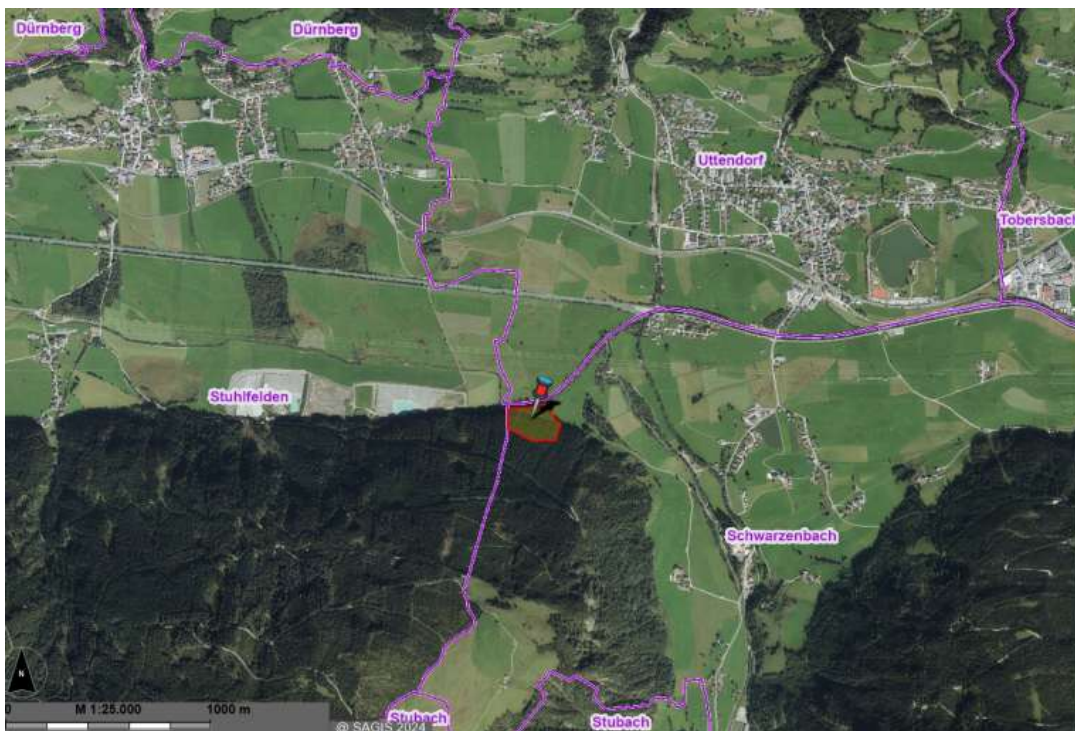


Exposé

Ausbietung einer Entwicklungsfläche für eine Bodenaushubdeponie im Gemeindegebiet Uttendorf KG 57021 Schwarzenbach



Im Rahmen dieser Ausbietung bieten wir eine attraktive Entwicklungsfläche zur Einrichtung einer Bodenaushubdeponie an. Die Fläche wurde auf Basis einer bereits durchgeführten Machbarkeitsstudie ausgewählt und bietet ideale Voraussetzungen für den sachgerechten Umgang mit unbelastetem Bodenaushub.

Die Entwicklungsfläche befindet sich in einer strategisch günstigen Lage mit guter Verkehrsanbindung. Die unmittelbare Nähe zu wichtigen Verkehrsadern garantiert eine effiziente Anlieferung und Entsorgung des Materials, wodurch logistische Prozesse optimiert werden können.

Es wurde eine Machbarkeitsstudie über dieses Projektgebiet durchgeführt. Diese Ergebnisse bieten eine gute Übersicht und eine solide Grundlage für weitere Detailplanungen. Behördenbewilligungen liegen derzeit noch keine vor.

Sämtliche technische und behördliche Voraussetzungen sind vom Projektwerber einzuholen.

Der Deponiezins wird mit 3,40 € pro m³ deponierten und fest eingebauten Inertmaterials ausgerufen.

Jährliche Flächenzins wird mit (EUR 0,50 pro m²) bei 25.000m²: 12.500 € ausgerufen.

Lage: Grundstücke 639/1 und 640/1 beide KG Schwarzenbach im Gemeindegebiet Uttendorf

Annahme Deponiefläche: ca. 2,5 ha

geschätztes Deponiegesamtvolumen: ca. 300 Tsd. m³ (abhängig vom Detailprojekt)

Zufahrt: erfolgt über die B 168 Mittersiller Straße, Abzweigung in Stuhlfelden Richtung Wilhelmsdorf

Details für die Angebotslegung entnehmen Sie bitte dem beigeschlossenen Angebotsformular bzw. dem Vertragsmuster über die Deponieflächen.

1.) Erstellung des Angebotes:

Hierzu ist ausschließlich das von der Österreichischen Bundesforste AG beigeschlossene Angebotsformular zu verwenden. Der Wortlaut darf weder durch Streichungen noch Ergänzungen verändert werden. Veränderte Zahlen oder Ziffern müssen nochmals in Worten wiederholt werden. Alle Angaben sind verbindlich. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit haftet der Bieter. Alle im Rahmen der Ausbietung und der Durchführung des Vertrages vorliegenden Angaben und Informationen - soweit sie nicht offenkundig sind - werden von beiden Seiten vertraulich behandelt.

2.) Verbindlichkeit des Angebotes:

Die Dauer der Rechtsverbindlichkeit des Angebotes ist dem beigeschlossenen Angebotsformular zu entnehmen.

3.) Rückfragen zur Ausbietung:

Allfällig notwendige Rückfragen, die sich auf die gegenständliche Ausbietung beziehen, sind telefonisch oder per Mail an den Forstbetrieb Pinzgau, Klausgasse 11, 5730 Mittersill, Herrn Stephan Rabel, stephan.rabel@bundesforste.at, Tel.: +43 664 6188925, zu richten.

4.) Einreichung der Anbote:

Ihr Anbot ist in einem fest verschlossenen bzw. versiegelten Kuvert an den Forstbetrieb zu senden bzw. persönlich zu überbringen. Damit dieses Kuvert nicht vor der Angebotseröffnung versehentlich mit der täglichen Geschäftspost geöffnet wird, ist es gemeinsam mit einem Begleitschreiben, das auf das Anbot hinweist, in einem separaten Briefumschlag an den Forstbetrieb zu senden oder persönlich zu überbringen. Die Einreichung des Angebotes auf dem Postweg erfolgt auf Risiko des Bieters.

5.) Angebotsfrist:

Als Angebotsfrist für das schriftliche Angebot gilt Mittwoch, der 02. Juli 2025 um 14.00 Uhr im Forstbetrieb bereits einlangend. Sämtliche rechtzeitig eingelangten Angebote werden am Mittwoch, 02. Juli 2025 um 14.00 Uhr im Forstbetrieb geöffnet. Es werden nur Angebote berücksichtigt, wenn der Angebotsleger oder ein bevollmächtigter Vertreter bei der Angebotsöffnung auch persönlich anwesend ist.

6.) Angebotsprüfung:

Die Österr. Bundesforste AG behält sich das Recht der freien Auswahl unter den Bewerbern, aber auch der Ablehnung aller Angebote und sohin auch das Recht der Vergabe der Bodenaushubdeponie, unabhängig vom Ergebnis der Angebotsstellung im Wege der freien Vereinbarung vor.

7.) Mündliche Versteigerung:

Die Österr. Bundesforste AG behält sich anschließend an das gegenständliche Ausbietungsverfahren das Recht vor eine mündliche Versteigerung durchzuführen. Eine allfällige mündliche Versteigerung

findet im Anschluss an die Angebotseröffnung in Forstbetrieb am Mittwoch, 02. Juli 2025 statt. Nur im Rahmen dieser mündlichen Versteigerung haben die Bieter die Möglichkeit Ihr Anbot zu erhöhen. Angebote, die nach Ende dieser mündlichen Versteigerung gelegt werden, können seitens der Österr. Bundesforste AG nicht mehr berücksichtigt werden. Personen, die für eine Gesellschaft des Handelsrechtes bieten, haben ihre Bevollmächtigung oder ihre Vertretungsbefugnis nachzuweisen. Grundsätzlich haben sich alle Bieter auszuweisen.

Für weitere Informationen oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte an:

Stephan Rabel
ÖSTERREICHISCHE BUNDESFORSTE AG
FN 154148 p des Firmenbuchgerichts St. Pölten
Forstbetrieb Pinzgau
Immobilienmanagement
Klausgasse 11 5730 Mittersill
Mobil: +43(0)664 / 6188925
E-Mail: stephan.rabel@bundesforste.at

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und darauf, gemeinsam innovative Lösungen für die Bodenaushubentsorgung zu realisieren.

- Beilagen zum Download:
- <https://www.bundesforste.at/leistungen/unterlagen-zu-deponieausbietung-stubach.html>
- Potentialstudie Deponie Stubach
- Machbarkeitsstudie BAD Uttendorf
- Naturgefahren BAD Uttendorf
- Konfliktbereiche BAD Uttendorf
- Vorlage Angebot
- Anhang I. Deponie Stubach Potentialstudie
- Anhang II. Deponie_0,5m_v21
- Anhang III. SAGIS Lagepläne
- Anhang IV. Konfliktbereiche BAD Uttendorf
- Anhang V. GB-Auszug
- Vertragsmuster